



In der Verwaltung des Landtags Nordrhein-Westfalen

ist im Sachbereich B „Personalentwicklung“ des Referats I.B.2 „Personalmanagement“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer

Sachbearbeitung (m/w/d)

zu besetzen.

Die Landtagsverwaltung ist Dienstleisterin für das Parlament. Ihre Aufgabe ist es, den reibungslosen Ablauf des parlamentarischen Betriebes sicherzustellen und die organisatorischen, personellen und technischen Voraussetzungen für die Arbeit der Abgeordneten im Landtag zu schaffen.

Das Referat I.B.2 „Personalmanagement“ ist unter anderem zuständig für die Personalrekrutierung und Betreuung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landtagsverwaltung sowie für die Personalentwicklung. Ferner werden im Referat I.B.2 die Entgelt-/Besoldungsabrechnungen der Tarifbeschäftigten, der Beamten/Beamtinnen und Aushilfen der Landtagsverwaltung sowie der Mitarbeiter/innen der Abgeordneten bearbeitet.

Ihre Aufgaben:

- Mitwirkung bei der Konzeption, Umsetzung, Fortentwicklung und Qualitätssicherung von Maßnahmen, Angeboten und Instrumenten der strategischen Personalentwicklung unter Berücksichtigung der künftigen Anforderungen und der Verwaltungsziele (Analyse von Trends und Impulsgebung für innovative Wege in der Personalentwicklung)
- Beratung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Führungskräften in der Landtagsverwaltung zu den o. g. Maßnahmen und Angeboten
- Erstellung von Entscheidungs- und Personalratsvorlagen, Ergebnisprotokollen, Schreiben, Intranetmeldungen usw.
- Mitarbeit in internen, bereichsübergreifenden sowie ressortübergreifenden Arbeitsgruppensitzungen
- Erstellung und Fortschreibung des Gleichstellungsplans

Ihr Profil:

- Befähigung für die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt, Qualifizierung zur/m Verwaltungsfachwirt/in oder sonstiger vergleichbarer Fachhochschulabschluss (FH-Diplom oder Bachelor) vorzugsweise in den Studiengängen Wirtschaftspsychologie, Arbeitswissenschaft, Sozialwissenschaft oder in einem verwandten Studiengang mit den Schwerpunkten Personal, Arbeits- und Organisationssoziologie bzw.

-psychologie. Ein Abschluss mit mindestens der Note „befriedigend“ wird vorausgesetzt.

- Fundiertes Fachwissen in den einschlägigen Themenbereichen der Personalentwicklung
- Erfahrungen mit digitalem Lernmanagement
- Berufserfahrungen in der Entwicklung und Begleitung von Personalentwicklungsprozessen, insbesondere im öffentlichen Dienst, sowie Verständnis für Verwaltungsstrukturen sind von Vorteil
- Ausgeprägte Fähigkeit zu konzeptionellem und vernetztem Denken sowie ausgeprägtes Verständnis für Changemanagement und Problemlösungskompetenz
- Kooperations- und Kommunikationskompetenz, insbesondere gute mediale und mündliche Darstellungs- und Aussagekraft sowie Begeisterungs- und Überzeugungsvermögen für strategische Vorhaben
- Hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Vertraulichkeit

Allgemeines:

Die Ausschreibung richtet sich zum einen an Beamtinnen und Beamte des allgemeinen Verwaltungsdienstes der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt, die ein Amt bis zur Besoldungsgruppe A 12 LBesO innehaben sowie an vergleichbare Tarifbeschäftigte.

Neben Beschäftigten des Landes Nordrhein-Westfalen sind auch Beschäftigte vom Bund, aus anderen Bundesländern, Kommunen, Körperschaften des öffentlichen Rechts und vergleichbaren Einrichtungen angesprochen.

Zum anderen richtet sich die Ausschreibung an Personen, die nicht im öffentlichen Dienst beschäftigt sind. Die Eingruppierung erfolgt entsprechend den persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 11 TV-L.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, sind sie nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Ebenfalls ausdrücklich erwünscht sind Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten behinderten Menschen im Sinne des SGB IX.

Die Ausschreibung richtet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Mit gleitender Arbeitszeit, alternierender Telearbeit oder einzelnen flexiblen Telearbeitstagen und vielfältigen Teilzeitmodellen unterstützt die Landtagsverwaltung ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Vereinbarung von Berufs-, Privat- und Familienleben im Rahmen der rechtlichen und arbeitsplatzbezogenen Möglichkeiten. Zudem gibt es ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements.

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Mahler (Tel. 0211/884-2874) gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit aussagefähigen Unterlagen bis zum 02.02.2023 an

**Präsident des Landtags Nordrhein-Westfalen
- Referat I.B.2 Personalmanagement -
Postfach 10 11 43
40002 Düsseldorf**

oder per E-Mail an bewerbung@landtag.nrw.de und tragen Sie im Betreff „Bewerbung I.B.2 Sachbearbeitung Personalentwicklung“ ein und versenden Sie Ihre gesamten Bewerbungsunterlagen bitte in einer PDF-Datei.

Bitte beachten Sie die Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten im Bewerbungsverfahren unter: <https://www.landtag.nrw.de/home/footer/datenschutz.html>

